

# Gott Raum geben

## Missionarischer Schwerpunkt // qualitatives Wachstum schaffen

Der Pastorale Raum Meschede Bestwig mit seinen Gemeinden, Einrichtungen, Gruppen und Verbänden wird zukünftig personelle und finanzielle Ressourcen in die missionarische Ausrichtung investieren. Der missionarische Schwerpunkt soll neue Erfahrungsräume schaffen und bestehende öffnen, in denen Menschen Gott (neu) entdecken und mit dem Glauben in Kontakt kommen. Grundvoraussetzung dafür ist die Überzeugung, dass wir anderen Menschen mutig davon erzählen, was für uns wichtig ist. Dass wir Menschen einladen, die bisher mit Gott noch nicht in Kontakt gekommen und suchend sind. Dass wir Menschen in ihren unterschiedlichen Lebenssituationen ansprechen. Dass wir gemeinsam aktiv Neues entwickeln und ausprobieren.

### Zwei zentrale Aspekte sind dafür wichtig:

- Stärkung des eigenen Glaubens: Glaubenspraxis & Glaubensreflexion

*„Wovon das Herz voll ist, davon redet der Mund.“ (Lk 6,45)*

- Einladung zum Glauben: Erfahrungsräume für Begegnung, Gespräch, Gebet und Gottesdienst

*„Seid gewiss: Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt.“ (Mt 28,18-20)*

### Fünf Umsetzungsempfehlungen:

1. Neue Gottesdienstformate und Kirchorte werden entwickelt und erprobt: beispielsweise ansprechende Gottesdienste mit Mittagessen, Vortrag/Impuls, Gesprächen, Einzelsegen (ggfs. Fokussierung auf Zielgruppen wie Frauen, junge Erwachsene/Jugendliche, Familie)
2. Um Freiraum für Neues zu ermöglichen und die gute Feier der Eucharistie zu stärken, ist eine Fokussierung auf drei verbindliche Gottesdienstorte notwendig mit der eine Reduzierung der klassischen Gemeindegottesdienste am Wochenende einhergeht.
3. Angebot von einem Glaubenskurs pro Jahr (z.B. Mission possible, Alpha, Exerzitien); Verstärkung der Ausbildung von Laien/Katecheten u.a. für Beerdigungen und Taufen
4. Stärkung der Familie als Ort der Glaubensweitergabe (mit Eltern, Kindern, Großeltern, Paten und Freunden): Einrichtung einer Familienkirche, Familienwochenenden, Weiterentwicklung der Erstkommunionvorbereitung
5. Neue Begegnungsformate und offene Angebote mit Willkommenskultur werden entwickelt und erprobt z.B. Gesprächsformat für Glaubens- und Lebensfragen (in der Kneipe/Bar), Fahrradkirche, Segensfeiern für Schwangere, Kirche am See (im Sommer), Anschaffung einer mobilen Kirche (zum Ausleihen), Dialogabende (Abteiforum), Wohnzimmergottesdienste